

Dia Engel

Dia Engel e. V.
 Düsseldorfer Str. 488
 47055 Duisburg
 Tel.: 0203 73885421
 E-Mail: info@diaengel.de
www.diaengel.de
 Die Nummer bei Diabetes
 Kummer: 0203 47991588

Ende 2019 hatte die 14-jährige Doreen Damaschke aus Duisburg die Idee, die Dia Engel zu gründen. Bei ihrem Vater Thomas Damaschke wurde 2016 durch Zufall im Krankenhaus Diabetes Typ 2 festgestellt. Thomas Damaschke, in der Diabetes-Selbsthilfe tätig, nahm seine Tochter Doreen zu Diabetestreffen mit, da sie ihr Wissen über Diabetes erweitern wollte.

Anfang 2019 gründete Doreen, mithilfe ihres Vaters, den Diabetes Kinder und Jugend-Treff Duisburg, die Dia Jugend. Ende 2019 trat eine Mutter mit dem Wunsch: „Es wäre gut, wenn es einen Ansprechpartner geben würde, wenn die Arztpraxen geschlossen haben und kein Diabetestreffen stattfindet!“ an die Dia Jugend heran.

Doreen ließ diese Frage keine Ruhe und überlegte, wie Betroffene und Angehörige bei Bedarf Unterstützung bekommen können. So entstand die Idee für das Projekt Dia Engel, das es sich seit Anfang August 2020 zur Aufgabe gemacht hat, Ansprechpartner für Menschen mit Diabetes und ihre Angehörigen zu sein.

Projektbeschreibung

Das Projekt Dia Engel ist ein bundesweites, ehrenamtliches Projekt, welches zum Ziel hat, kostenlos und nachhaltig Unterstützung am Telefon zu geben. Betroffene mit Diabetes (auch Kinder und Jugendliche mit Diabetes), Angehörige, das soziale Umfeld und Menschen, die Fragen zum Thema Diabetes haben, sind Klientel der Dia Engel. Themen sind z. B. der Umgang mit Diabetes, Ernährung, Sport und Bewegung, Kinder und Jugendliche mit Diabetes, psychische Begleiterkrankungen wie Depressionen oder Ängste, Folgeerkrankungen oder Anlaufstellen. Priorität hat das Reden über Diabetes. Ein wichtiger Faktor hier ist, mit wem die Anrufernden sprechen: Das Team der Dia Engel besteht derzeit aus 18

Ansprechpartner*innen am Telefon. Diese stehen in direkter Verbindung mit dem Thema Diabetes und sind entweder selbst Diabetiker*innen (Typ 1, Typ 2 oder Typ 3) oder Angehörige (Typ F).

Die Nummer bei Diabetes Kummer ist täglich von 10 bis 22 Uhr geschaltet. Bei Anruf wird den Anrufern vorweg mitgeteilt, dass die Dia Engel keine medizinische Beratung durchführen. Fachlich unterstützt wird das Projekt Dia Engel durch eine Rechtsanwaltskanzlei für Medizinrecht, einem Facharzt für Diabetologie, einer Diabetesberaterin, einer Psychologin, einer Heilpraktikerin für Psychotherapie (Hilfe für Eltern), einer Fitness- und Ernährungsberaterin (ganzheitlicher Diabetescoach) und einen Podologen. So können auch fachliche Fragen adäquat beantwortet werden. Am Ausbau der fachlichen Unterstützung wird weitergearbeitet.

Finanzielle Unterstützung erhält das Projekt durch Mitgliedschaften. Diverse Firmen unterstützen das Projekt durch Verteilen von Visitenkarten und Aufhängen von Plakaten. Monatlich und nach Bedarf finden Zoom-Meetings zum Austausch und Besprechen von Abläufen innerhalb des Teams statt. Hier findet nach Bedarf ein kollegialer Fallaustausch statt.

Ziele

Das Projekt Dia Engel bietet Betroffenen und Angehörigen die Möglichkeit, in einem geschützten Raum über ihre Probleme und Fragen zu reden. Die Gespräche mit den Dia Engeln sind anonym, d. h., die Anrufer sind geschützt und können offen sprechen, ohne Angst vor negativen Konsequenzen haben zu müssen. Das Gefühl mit jemandem zu reden, der einem positiv zugewandt ist und Mitgefühl und Sympathie zeigt, bietet Entlastung für die Anrufer und hilft.

Dass die Anrufer bei den Dia Engeln mit Menschen sprechen können, die persönlich oder in ihrem nahen Umfeld Erfahrungen mit Diabetes machen, lässt eine zusätzliche Ebene der (oftmals psychischen) Entlastung bei den Anrufern entstehen. Hier liegt der Fokus besonders auf dem entgegengebrachten und gegenseitigen Verständnis, das Menschen mit Diabetes und ihren Angehörigen im Alltag fehlen kann, wenn kein Kontakt zu anderen (Mit-)Betroffenen besteht.

Durch klientenzentrierte Gesprächsführung werden den Anrufern wertvolle Hilfestellungen gegeben, sich selbst zu erkunden und ihre Ressourcen zu stärken. Bei den Dia Engeln haben Hilfesuchende die Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen und Unterstützung durch gegenseitige Hilfe zu erhalten.

Durch das offene Ohr der Dia Engel haben Anrufer die Gelegenheit, sich ihre Probleme von der Seele zu reden. Durch Empathie und Verständnis helfen die Dia Engel dabei, Sorgen zu nehmen oder sie zumindest ein Stück weit zu lindern. Neue Wege können erkannt und Lösungen erarbeitet werden. »



Foto: iStock.com - leonard0525

STÄDT. KRANKENHAUS
MARIA-HILF Ihre Fachabteilung mit Herz:
 IM GESUNDHEITSPARK
BRILON gGmbH Die Kardiologie in Brilon

Bei uns steht der Patient im Mittelpunkt - besonders beim Thema Herz!
 Die Kardiologie hat sich in den letzten zehn Jahren deutlich verbessert. Davon profitieren auch die Menschen hier im Sauerland. Egal ob Herzinsuffizienz, koronare Herzerkrankungen oder strukturelle Interventionen - bei uns sind Sie in guten Händen!

Ihre Vorteile in unserem Haus:

- » Persönliche Atmosphäre
- » Jahrelange Erfahrung
- » Modernste Gerätschaften & Technologien
- » Gesund werden mitten im Grünen

Städt. Krankenhaus Maria-Hilf Brilon gGmbH
 Abteilung Kardiologie • Am Schönschede 1 • 59929 Brilon
 Chefarzt A. Farah • 02961 7801231 • sekretariat.innere@kh-brilon.de
 www.krankenhaus-brilon.de

Die Dia Engel aktivieren Hilfe zur Selbsthilfe betroffener Personen sowie dem gesamten Umfeld. Durch die Zusammensetzung des Teams aus Menschen mit verschiedenen Diabetes-Typen (Typ 1–2, 3, F), verschiedenen Therapieerfahrungen und unterschiedlichen Therapiemitteln ist es zusätzlich durch einen kurzen, internen Austausch möglich, den Anrufern mit Fragen und Problemen jeglicher Art adäquat helfen zu können. Somit ist das Projekt nicht nur auf einen Diabetes-Typ beschränkt, sondern kann allen Interessierten offenstehen.

Bisherige Erfahrungen

Die Dia Engel achten streng darauf, sich nicht in die ärztliche Therapie einzumischen. Es wird ein Aufklärungsrahmen geboten, für den in den ärztlichen Praxen die Zeit fehlt. Durch die Erfahrungen der Dia Engel wird das öffentliche Gesundheitswesen unterstützt. Das Angebot wird von den Anrufern positiv angenommen. Aus allen Gesprächen geht hervor, dass eine wichtige Lücke im System rund um den Diabetes geschlossen wird.

Unsere Anrufern profitieren nachhaltig von den Gesprächen, wie wir im Laufe der Zeit von wiederholten Anrufen erfahren haben. Ängste vor Unterzuckerungen – eines der häufigsten Probleme – können abgebaut werden, die Insulintherapie verbessert sich, die Langzeitblutzuckerwerte stabilisieren sich in einem guten Bereich und die Stärkung der Eigenverantwortung und –kompetenz nimmt zu.

Projekte

Dia Jugend: Kinder und Jugendliche lernen mit ihrem Diabetes zu leben, ihn zu akzeptieren und in verschiedenen Situationen damit umzugehen. Wichtig für Kinder und Jugendliche mit

Diabetes ist es zu erleben, was alles mit und trotz Diabetes möglich ist. Dies gelingt sehr gut mit organisierten Freizeiten, in denen der Diabetes immer dabei ist, aber nicht im Vordergrund steht.

Diabetesfreundlich: In Deutschland sind ca. 8,5 Millionen Menschen an Diabetes erkrankt (Tendenz steigend). Die Dunkelziffer liegt bei ca. 2 Millionen Menschen. Diabetes ist die häufigste Stoffwechselerkrankung bei Kindern und Jugendlichen. Das Projekt richtet sich an Kitas, Schulen, Restaurants, Online- und Einzelhandel, Senioren und Pflege, Haushaltshilfen usw.

Kochen mit Andreas: Dieses Projekt will Kinder und Jugendliche mit seinem Angebot „Kochen mit Andreas“ für das Hobby Kochen begeistern und sie nebenbei an die Themen gesunde, saisonale und nachhaltige Ernährung heranführen. Andreas Wartha, der die Veranstaltungen leitet, ist Ernährungsberater aus Düsseldorf. Er zaubert kreative – und trotzdem alltagstaugliche – Rezepte, sorgt mit seiner lockeren Art für eine entspannte Stimmung und strahlt eine ansteckende Begeisterung fürs Kochen aus. ▲

Neben den schon genannten Zielen ist es dem Projekt wichtig, eine kritische Lücke in der Versorgung von Menschen mit Diabetes und ihren Angehörigen zu füllen. Durch die lange Erreichbarkeit, auch an Wochenenden und Feiertagen, können Fragen und Probleme von Anrufern geklärt werden, deren Arztpraxis z. B. gerade geschlossen ist und keine akute Notsituation darstellen.

Gleichzeitig bietet das Projekt den Anrufern seelische Entlastung, die bei einem kurzen Arztgespräch einmal pro Quartal, ggf. zu kurz kommt. Prävention und Diabeteswissen wird nachhaltig gefördert.

Zusammengefasst haben die Dia Engel folgende Aufgaben und Ziele:

- ▲ Möglichkeit, Probleme anonym, in einem geschützten Raum zu besprechen
- ▲ Entlastung durch Gespräche und Verständnis
- ▲ Erfahrungsaustausch
- ▲ Unterstützung durch gegenseitige Hilfe
- ▲ Sorgen werden genommen oder gelindert
- ▲ Neue Wege und Lösungen werden erarbeitet
- ▲ Hilfe zur Selbsthilfe

